

400 Jahre Druckerei

Das Haus Breitkopf & Härtel feierte am 2. Dezember das vierhundertjährige Bestehen der ihm angeschlossenen, im Jahre 1719 von Bernhard Christoph Breitkopf erworbenen Druckerei, die 1542 zum erstenmal, als im Besitz des Heinrich Eichbuchler stehend, in einer Leipziger Urkunde erwähnt wird.

Bei einem Betriebsappell konnte Konsul Dr. Hellmuth von Hase zahlreiche Ehrengäste von Partei, Staat und Wehrmacht und in den Reihen der Gefolgschaft eine besonders große Zahl von Mitarbeitern begrüßen, die im Betriebe bereits das Jubiläum langjähriger Zugehörigkeit gefeiert haben. Er schilderte die Geschichte der Druckerei in vier Jahrhunderten, die nunmehr seit 223 Jahren auf das engste mit der Firma Breitkopf & Härtel verbunden ist. Die eindrucksvolle Feier wurde von Darbietungen des Genzel-Quartetts umrahmt.

Fortbildungskursus für Angehörige der Parteiverlage

Den ersten Fortbildungskursus für Angehörige der Parteiverlage, der auf Veranlassung von Hauptdienstleiter Wilhelm Baur in der Zeit vom 15. bis 24. November 1942 in Leipzig vom Börsenverein veranstaltet und vom Oberstudiendirektor der Deutschen Buchhändler-Lehranstalt Dr. Uhlig geleitet wurde, besuchten 20 Teilnehmer aus den verschiedensten Gauen Deutschlands. Ein Arbeitsbericht folgt demnächst.

Vom Straßburger Buchhandel

Der Chef der Zivilverwaltung im Elsaß, Abteilung Volksaufklärung und Propaganda, hat die Bedeutung eines verantwortungsbewußten Buchhandels erkannt und führte bereits eine ganze Reihe wertvoller Tagungen und Einzelvorträge für den Buchhandel durch. Dem unermüdeten Schriftumsreferenten Sepp Schirpf ist es gelungen, für diesen Winter eine zweite literaturkundliche Arbeitsgemeinschaft einzurichten und dafür keinen Geringeren als Prof. Dr. Wentzlaff-Eggebert, ordentlichen Professor für deutsche Sprache und Literatur an der Reichsuniversität Straßburg, zu gewinnen. Die Arbeitsgemeinschaft behandelt den deutschen Roman. Die erste Sitzung fand am 19. November 1942 in einem Hörsaal der Universität statt und war von etwa 100 Teilnehmern besucht, Betriebsführern, Gehilfen und Lehrlingen. Auch der Direktor der Stadtbücherei Straßburg Dr. Walter Koch war mit seinen Mitarbeitern der Einladung gefolgt.

Für die kommenden Arbeitsgemeinschaften, die wegen des anstrengenden Weihnachtsgeschäfts erst im neuen Jahre stattfinden werden, und zwar zweimal im Monat, gab Prof. Dr. Wentzlaff-Eggebert eine Liste großer deutscher Romane, die nach Möglichkeit nochmals von den Teilnehmern gelesen werden sollen. Mit Spannung erwarten die Buchhändler den Fortgang der Arbeit und sind dem Redner dankbar für seine Förderung und der Abteilung Volksaufklärung und Propaganda für die Vermittlung.

Firmengeschichte

Im Dezember begehen nachstehende Firmen besondere Gedenktage:

150jähriges Bestehen:

Schroedel Verlag, Hermann, Halle a. S., am 1. Dezember.

100jähriges Bestehen:

Gescher, Gerhard, Vreden (Bez. Münster), im Dezember.

75jähriges Bestehen:

Bechtold & Comp., Rud., Wiesbaden, am 1. Dezember.

50jähriges Bestehen:

Frommann & Morian, Darmstadt, am 1. Dezember.

Stechert & Co., G. E., Paris, am 1. Dezember.

25jähriges Bestehen:

Daneff, Nikola, Sofia, am 1. Dezember.

Engelmann, Hans Robert, Berlin, am 3. Dezember.

Kowatz, Adam, Beuthen (O.-S.), am 1. Dezember.

Verkehrsnachrichten

Aufhebung der Deutschen Dienstpost im Bezirk Bialystok

Im Bezirk Bialystok ist die unverzügerte und gesicherte Behandlung von Sendungen der deutschen Behörden, Verwaltungsorgane und Parteidienststellen im allgemeinen Postdienst sichergestellt. Es besteht für

die Aufrechterhaltung der Deutschen Dienstpost daher kein Bedürfnis mehr. Sie ist mit Ablauf des Monats November 1942 aufgehoben worden. Eine besondere Kennzeichnung der vorgenannten Sendungen nach und aus dem Bezirk Bialystok ist nicht mehr erforderlich.

Personalnachrichten

Reichsminister Dr. Goebbels hat den Buchhändler Edgar Diehl in Berlin, Reichshauptstellenleiter im Kulturstamt der Reichspropagandaleitung der NSDAP., in den Präsidialrat der Reichsschrifttumskammer berufen.

Der Expeditionsleiter des Steingraber Verlags in Leipzig, Herr Gustav Hecht, begeht am 6. Dezember sein vierzigjähriges Dienstjubiläum.

Todesfälle:

Am 17. November verstarb Fräulein Marie Drescher im Alter von vierundfünfzig Jahren, nachdem sie mehr als drei Jahrzehnte als Sekretärin für den Insel-Verlag Anton Kippenberg zu Leipzig tätig war.

Für die Fachbücherei des Buchhändlers

Anzeige, Die. 18. Jg. H. 10. Reutlingen. Aus dem Inhalt: J. Seifert: Der Vergleich als darstellerisches Hilfsmittel. — Fr. Hansen: Das Recht des Warenzeichens in der Anzeige.

Augarten, Der. 7. Jg. H. 11. Wien. Aus dem Inhalt: J. Gregor: Gerhart Hauptmann zum 15. November 1942. — E. Scheibelreiter: Max Mell — Schattenriß zum 60. Geburtstag.

Autor, Der. 17. Jg. Nr. 11. Berlin. Aus dem Inhalt: R. Bars: Gründung einer europäischen Union der Urheberrechtsgesellschaften.

Barth, Johann Ambrosius, Leipzig: Medizinische Novitäten. 51. Jg. Nr. 11. 8 S. — Polytechnische Bibliothek. 70. Jg. Nr. 11. 12 S. — Philosophie / Psychologie / Pädagogik. 18. Jg. Nr. 10/11. 12 S.

Bibliographie der Staats- und Wirtschaftswissenschaften. 38. Jg. H. 7/8. Hrsg. vom Statistischen Reichsamte, Berlin: Verlag für Sozialpolitik, Wirtschaft und Statistik.

Buch, Das Lettische. Hrsg. aus Anlaß des Besuches Lettischer Verleger im Oktober 1942 in Leipzig vom Departement für Kultur und Öffentliche Angelegenheiten in der Lettischen Landeseigenen Verwaltung. Riga 1942: Zelta Ābele Verlag. 8° 173 S. mit zahlr. Abb.

Bücherkunde. 9. Jg. H. 11. Bayreuth. Aus dem Inhalt: B. Eck: Adolf Bartels. — H. Müller: Großstadtjugend, Krieg und Schrifttum. — R. Westermann: Vom Balladenschaffen deutscher Dichterinnen.

Cammermeyers Boghandel, Oslo: Kvartalsfortegnelse over Norsk Litteratur. Nr. 3. 3. kvartal 1942. 8° 12 S.

Druck und Werbekunst. Jg. 1942, H. 9. Leipzig. Aus dem Inhalt: G. Füsser: Leistung und Haltung — Die Werbung des Druckgewerbes im Rahmen der Kriegsnotwendigkeiten. — H. Hauschild: Linie, Punkt, Korn, Raster.

Leihbüchereiblatt, Großdeutsches. 4. Jg. 21. H. Leipzig: Verlag des Börsenvereins. Aus dem Inhalt: E. Langenbacher: Von der inneren und äußeren Sauberkeit unseres Standes. — G. Onderka: Hilfskräfte im Leihbuchhandel.

Literatur, Die Neue. Jg. 43, H. 11. Leipzig: Aus dem Inhalt: J. Berens-Totenohl: Im Elternhaus. — K. Uthoff: Dichtung aus Westfalen. — K. A. Kutzbach: Von deutscher Art in Sprache und Dichtung.

Schriftsteller, Der deutsche. 7. Jg. Nr. 11. Berlin. Aus dem Inhalt: Haben Bücher ihre Schicksale? ... — A. von Czibulka: Dichter und Krieg. — K. Alboldt: Krone und Gefahr. — E. Koelwel: Entrümpelt die Sprachbücher! — H. Seemann: Das Buchschaffen im Kriegsjahr 1941.

Vertrieb, Der. 7. Jg. Nr. 21. Aus dem Inhalt: F. Elsner: Verhütung und Abwendung von Fliegerschäden im werbenden Zeitschriftenhandel.

Zeitschrift für Musik. 109. Jg. H. 11. Regensburg. Aus dem Inhalt: Fr. Rühlmann: Peter Raabe. Bild seines Wesens und Wirkens anlässlich seines 70. Geburtstages. — A. C. Grisson: Aus Peter Raabes Kindheit.

Zeitschriften-Verleger, Der. 44. Jg. H. 45. Berlin. Aus dem Inhalt: O. E. Sutter: Die Kriegszeit als Lehrmeister im Zeitschriftenwesen.

— H. 46. Aus dem Inhalt: W. Weigelt: Rechtsfragen um die Weihnachtsgratifikation.

Zeitungs-Verlag. 43. Jg. Nr. 46. Berlin. Aus dem Inhalt: O. E. Schmidt: Das eigene Archiv der Zeitung auch im Kriege.

Hauptschriftleiter: Dr. Hellmuth Langenbacher, Schömburg. — Stellvertr. d. Hauptschriftleiters: Georg v. Kommerstädt, Leipzig. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postschließfach 274/75. — Druck Brandstetter, Leipzig C 1, Dresdner Straße 11

*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 10 gültig!